

Ihr Zugang zu neuen Geschäftsbeziehungen mit **Südafrika**

Kreislaufwirtschaft

**Zeitraum des Aufenthalts der ausländischen Führungskräfte
in Deutschland: 05.10.2026 - 22.10.2026**

Informationen zu PG finden Sie unter: <https://partnering-in-business.de/partnercountries/southafrica>

Informationen zu den aktuellen Wirtschaftsaussichten und zum aktuellen Wirtschaftspotenzial
finden Sie unter: <https://www.gtai.de/trade/suedafrika-wirtschaft>

Wir fördern die Internationalisierung der deutschen KMU



Partnering in Business with Germany ist ein globales Programm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zur Außenwirtschaftsförderung. Ziel ist die **erfolgreiche Geschäftsanbahnung** zwischen mittelständischen Unternehmen aus Entwicklungs- und Schwellenländern und Deutschland.

Jedes Jahr werden rund 1000 ausländische Führungskräfte auf den Markteintritt nach Deutschland vorbereitet und B2B-Kontakte zu deutschen Unternehmen hergestellt, die ihrerseits für sich neue Märkte erschließen wollen. Dieser **partnerschaftliche Ansatz** führt zu langfristigen Geschäftsbeziehungen und einem globalen Netzwerk international agierender KMU.

Das Programm ist auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Wir wollen, dass Sie in optimaler Weise von hochwertigen Kontakten mit passenden Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern profitieren. Aus diesem Grund **bereiten wir die ausländischen Unternehmerinnen und Unternehmer intensiv auf die Zusammenarbeit mit Ihnen vor**. Während des Deutschlandaufenthalts lernen die ausländischen Führungskräfte Ihren Betrieb kennen – und Sie die ausländischen Führungskräfte. Der fachliche Austausch findet individuell, direkt in Ihrem Unternehmen und auf Augenhöhe statt.

Wir laden Sie ein, durch Ihre Teilnahme an diesem Programm neue wertvolle Partnerschaften mit internationalen Unternehmen zu starten.

Ulrich Niemann

Leiter des Außenwirtschaftsförderprogramms
Partnering in Business with Germany im BMWF

Das Angebot des Programms an deutsche KMU



Direkte Kontakte mit Führungskräften aus ausländischen Unternehmen.



Passende Geschäftspartner für eine langfristige Zusammenarbeit.



Vertragsabschlüsse durch konkrete Geschäftsideen und Aufbau persönlicher Beziehung.



Steigert **Bekanntheit und das Ansehen** deutscher KMU im Ausland.



Wenn Sie an einer Partnerschaft mit einem oder mehreren Unternehmen interessiert sind, laden wir Sie ein, direkt Kontakt aufzunehmen.

Bei Fragen zum Programm oder Interesse, eine ganze Gruppe für eine Besichtigung in Ihr Unternehmen einzuladen, wenden Sie sich bitte direkt an das zuständige Business Development Centre (BDC).

Weitere Informationen für deutsche Unternehmen finden Sie [hier](#).

Hauptbranche: Kreislaufwirtschaft

Untergeordnet:

Recycling & Kreislaufwirtschaft

MAK Plastics

Myplas

Collabo

Phambili Services

Tshegofentse Facilities and Engineering

Afro India Rolling Mills

Energie & Wasser

Grenex

NuCarbon

Soldevco

Epitome Consulting

WHC Solutions

Verpackungstechnik

ALLFLEX Packaging

Creinex Management

Zilon Bulk Bags

X-Haulted Trading and Projects

Engineering & Infrastruktur

ASCENG

Lamela Consulting

Proconics International

Parasource Group

Technologie & Innovation

HisWay Labs

AIH Logistics North

MAK Plastics ist ein 2015 gegründetes Kunststoffrecyclingunternehmen mit Sitz in Durban, KwaZulu-Natal. Das Unternehmen stellt recycelte Materialien aus PP, LDPE, HDPE und BOPP her. Als Rohstoffe dienen Kunststoffabfälle aus privaten Haushalten und der Industrie. MAK Plastics verarbeitet monatlich mehr als 450 Tonnen Kunststoffabfälle. Die Rezyklate werden unter anderem im Bauwesen, im Spritz- und Blasguss, für Rohre und Bewässerungssysteme sowie für Hygieneprodukte und Verpackungen eingesetzt.



Ziele / Vorschläge

- Das Unternehmen sucht langfristige deutsche Partner für ein Joint Venture in den Bereichen Kunststoffrecycling, Kreislaufwirtschaft und lebensmitteltaugliche Rezyklate. Im Mittelpunkt stehen:
- Moderne Recyclingtechnologien für HDPE, LDPE, PP und BOPP
 - Unterstützung bei Zertifizierungen und gesetzlichen Anforderungen für lebensmitteltaugliche Materialien
 - Moderne Anlagen zum Waschen, Dekontaminieren, Extrudieren und Pelletieren
 - Zusammenarbeit bei Engineering, Forschung und Entwicklung sowie nachhaltigen Verpackungslösungen
 - Gemeinsame Markterschließung durch die Verbindung deutscher Technologie mit südafrikanischen Recyclingkapazitäten und afrikanischen Produktionsmärkten

Website

www.makplastics.com/

Kontakt

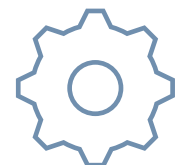
Hajira Khalid, CEO
+27 78 865 0248
hajira@makplastics.com

LinkedIn

www.linkedin.com/in/hajira-khalid

Jahresumsatz: bis zu €2 Mio.

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 250



Myplas ist ein 2012 gegründetes Kunststoffrecycling- und Produktionsunternehmen mit Sitz in Kapstadt. Das Unternehmen produziert Rezyklat-Compounds aus HDPE, PP und LDPE/LLDPE. Dazu gehören die Mypolen®-Polymere für die Automobilindustrie, industrielle Anwendungen und langlebige Produkte. Myplas ist nach ISO 9001:2015 zertifiziert, verfügt über eine monatliche Produktionskapazität von 1.600 Tonnen und erzielt einen Exportanteil von 33 %. Das Unternehmen exportiert nach Afrika, Europa und Südamerika.



Ziele / Vorschläge

Myplas sucht langfristige technische und wirtschaftliche Partnerschaften mit deutschen Unternehmen, besonders im Automobilbereich. Im Mittelpunkt stehen:

- Technologiepartnerschaften und neue Recyclinglösungen für hochwertige Post-Consumer-Rezyklate
- Gemeinsame Produktentwicklung und Materialfreigabe für recyceltes HDPE und PP in der Automobilindustrie
- Exportmöglichkeiten und der Aufbau von Geschäftsbeziehungen zu deutschen Automobilherstellern und Zulieferern
- Zusammenarbeit bei zukünftigen europäischen Anforderungen an Rezyklate, Nachhaltigkeit und Regulierung
- Positionierung von Myplas als Partner für lokale Produktion und Kreislaufwirtschaft

Website

www.myplas.co.za/

Kontakt

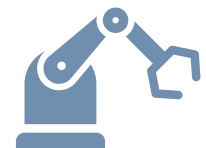
Heletta Johanna Rabie, Technical Sales & Product Development
+27 83 843 1712
leanarabie@myplas.co.za

LinkedIn

www.linkedin.com/in/helettajohannarabie/

Jahresumsatz: bis zu €10 Mio.

Anzahl der Mitarbeitenden: 150



Collabo ist ein 2013 gegründetes Unternehmen für Kreislaufwirtschaft mit Sitz in Johannesburg. Das Unternehmen unterstützt den afrikanischen Einzelhandel mit Abfallmanagement und Lieferantenentwicklung. Es organisiert regelkonforme Lieferantennetzwerke und betreibt Green-Hub-Rückgewinnungsprogramme für große Einzelhändler. Dabei werden Kunststoffe, Elektroschrott, Metalle, Papier, Karton und Textilien erfasst. Ein ERP-System ermöglicht die Rückverfolgbarkeit der Materialien. Der Verunreinigungsgrad liegt bei unter 15 %.



Ziele / Vorschläge

Collabo möchte Export- und Vertriebspartnerschaften mit deutschen Abnehmern aufbauen. Ziel ist es, saubere und sortenrein getrennte Sekundärmaterialien auf höherwertigen internationalen Märkten anzubieten. Im Mittelpunkt stehen:

- Langfristige Abnahmevereinbarungen für Kunststoffe, Elektroschrott, Metalle, Papier, Karton und Textilien
- Joint-Venture- und Exportkooperationen für gebündelte Sekundärmaterialien wie Tonerkartuschen, Kupfer, Aluminium und Zink
- Partnerschaften für Textilsortierung, Faser-zu-Faser-Recycling und Sekundärtextilien
- Zusammenarbeit mit deutschen Recycling- und Kreislaufwirtschaftsunternehmen
- Aufbau langfristiger Exportwege für hochwertige Sekundärrohstoffe

Website

www.wot-if.co.za/collabo-overview/

Kontakt

Nokwanda Zakiyyah Shabangu, CEO / Executive Leader
+27 83 870 6640
noks@wot-if.co.za

LinkedIn

www.linkedin.com/in/nokwanda-shabangu

Jahresumsatz: bis zu €100,000

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50



Phambili Services ist ein 1996 gegründetes Abfallmanagementunternehmen mit Sitz in Johannesburg. Das Unternehmen übernimmt die Sammlung, den Transport und die Entsorgung von Abfällen sowie die Rückgewinnung und das Recycling von Wertstoffen, Stahl und Metallen. Zu den Kunden gehören Industrieunternehmen, Gewerbebetriebe und private Haushalte in Südafrika. Das Angebot umfasst außerdem Recyclingsysteme, Deponiebetrieb, die Planung von Waste-to-Energy-Projekten und Abfalltechnik.



Ziele / Vorschläge

Phambili möchte mit deutschen Unternehmen aus den Bereichen Abfallmanagement, Recycling, Kreislaufwirtschaft und Umwelttechnik zusammenarbeiten. Ziel ist es, bewährte Lösungen an den südafrikanischen Markt anzupassen und dort auszuweiten. Im Mittelpunkt stehen:

- Moderne Technologien für Abfallsortierung, Rückverfolgbarkeit und Rohstoffrückgewinnung
- Lösungen für das Recycling von Elektroschrott, Glas und Photovoltaikmodulen
- Ersatzbrennstoffe und Waste-to-Energy-Anwendungen
- ESG-Berichtssysteme und digitale Lösungen für die Einhaltung gesetzlicher Anforderungen
- Langfristige Partnerschaften mit technischer Unterstützung und Schulungen

Phambili bringt dabei lokalen Marktzugang, operative Kapazitäten, Logistik, regulatorisches Wissen und Unterstützung bei der Umsetzung ein.

Website

www.phambiliservices.co.za

Kontakt

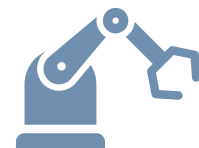
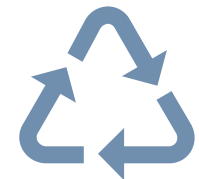
Jermaine Charnley, Management Board – Business Development
+27 82 257 3464
jermaine@phambiliservices.co.za

LinkedIn

www.linkedin.com/in/jermainecharnley/

Jahresumsatz: bis zu €5 Mio.

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 250



Tshegofentse Facilities and Engineering



Tshegofentse Facilities and Engineering ist ein 2015 gegründetes Unternehmen für Abfallmanagement und Umweltdienstleistungen mit Sitz in Vereeniging. Das Unternehmen hat weitere Standorte in Alrode und Kapstadt. Es bietet die Behandlung gefährlicher Abfälle, allgemeines Abfallmanagement, Recycling und Dienstleistungen für medizinische Abfälle an. Dazu gehören auch Abfallbewertungen, vorschriftsgemäßer Transport und fachgerechte Entsorgung, Laboranalysen sowie Lösungen zur Weiterverwendung von Abfällen.



Ziele / Vorschläge

Das Unternehmen möchte mit deutschen Umwelttechnologietpartnern zusammenarbeiten. Ziel ist es, moderne Verfahren für das Recycling, die Wiederverwendung und die Aufbereitung gefährlicher Abfälle in Südafrika einzuführen. Im Mittelpunkt stehen:

- Technologietransfer für das Recycling und die Wiederverwendung gefährlicher Abfälle
- Technologien zur Behandlung industrieller und ölhaltiger Schlämme
- Lösungen zur Rückgewinnung von Schweröl und zur Behandlung von Altöl
- Technologien zur Extraktion und Rückgewinnung von Lösungsmitteln

Website

www.tshegofentse.co.za/

Kontakt

Thuto Mosholi, Senior Engineer
+27 82 928 1435
thuto@tshegofentse.co.za

LinkedIn

www.linkedin.com/in/thuto-mosholi



Jahresumsatz: bis zu €100,000

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50

Afro India Rolling Mills



Afro India Rolling Mills (AIRM) ist ein 2021 gegründeter Hersteller von Sekundäraluminiumlegierungen mit Sitz in Durban. Es produziert im Sekundärschmelzverfahren Aluminiumlegierungs- und UBC-Barren für die Automobil-, Transport- und Getränkedosenindustrie. Die Produktion wird durch interne Spektralanalysen sowie nach ISO 9001, ISO 14001 und ISO 45001 zertifizierte Systeme unterstützt. Das Alu-Cast-Werk verfügt über eine jährliche Kapazität von 27.000 Tonnen und exportiert nach Japan, Thailand, Italien, China und Ägypten.



Ziele / Vorschläge

AIRM sucht Export- und Vertriebspartner in der deutschen Automobilindustrie und weiteren Industriezweigen. Angeboten werden kundenspezifische Aluminiumlegierungsbarren. Im Mittelpunkt stehen:

- Lieferung von Legierungen wie ADC12, ENAB43400, DEOX, AK5M2, ADC7, AL3105, AL9017, AL-96 und 5083
- Aufbau langfristiger Lieferbeziehungen zu deutschen Automobilherstellern
- Lieferung gleichbleibend hochwertiger und nachhaltiger Halbfertigprodukte aus Sekundäraluminium
- Flexible Produktion mit drei Skelner-Öfen, zehn Tiegelöfen und einem patentierten VORTEX-Ofen für UBC-Materialien

Website

www.airmalloys.co.za

Kontakt

Mohamed Imraan Omar, Senior Manager
+27 83 414 2228
imraan@afroindia.com

LinkedIn

www.linkedin.com/in/imraan-omar



Jahresumsatz: ca. €30 Mio.

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 250

Grenex ist ein 2013 gegründetes Ingenieur- und Nachhaltigkeitsunternehmen mit Sitz in Pretoria. Das Unternehmen bietet Beratung zu Energiemanagement und Elektrotechnik sowie Lösungen für Solarenergie, Energieeffizienz, USV-Systeme, Wassermanagement und CO₂-Reduktion. Grenex ist ein Level-1-B-BBEE-Unternehmen und betreut Industrie-, Gewerbe- und öffentliche Kunden. Zu den Leistungen gehören Audits, Machbarkeitsstudien, EPC-Unterstützung, Mess- und Verifizierungsberichte sowie schlüsselfertige Projekte.



Ziele / Vorschläge

Grenex möchte strategische Partnerschaften mit deutschen Technologieunternehmen aufbauen, um Lösungen für erneuerbare Energien, Energieeffizienz, elektrische Infrastruktur, Nachhaltigkeit und intelligente Technologien in afrikanische Märkte einzuführen. Im Mittelpunkt stehen:

- Import- und Vertriebspartnerschaften für Technologien in den Bereichen erneuerbare Energien und Energieeffizienz
- Technologietransfer für intelligente Gebäude, Energieinfrastruktur und vernetzte Systeme
- Gemeinsame Projekte zur Entwicklung nachhaltiger Infrastruktur und Umsetzung von EPC-Projekten
- Austausch von technischem Fachwissen, Schulungen und langfristige Zusammenarbeit im Ingenieurwesen
- Partnerschaften zur Stärkung von Marktwachstum, Innovation und Umsetzungskapazitäten

Website

www.grenex.co.za

Kontakt

Sula Ntsaluba, Managing Director
+27 82 450 3912
sula@grenex.co.za

LinkedIn

www.za.linkedin.com/in/sulantsaluba

Jahresumsatz: bis zu €2 Mio.

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50



NuCarbon ist ein 2024 gegründetes Unternehmen für grüne Chemie und Kreislaufwirtschaft aus Durban. Über die NEXUS-Plattform entwickelt es CO₂-arme Chemikalien, Kraftstoffe und Düngemittel aus Lebensmittelabfällen, Zuckerrohr und abgeschiedenem CO₂. Es verbindet Lebensmittelabfallverwertung und Zuckerrohr-Bioraffinerien mit CO₂-Abscheidung und -Umwandlung. Angeboten werden Projektmanagement, Bioethanol, nachhaltige Kraftstoffrohstoffe, Chemikalien, Lösungsmittel und organische Düngemittel.



Ziele / Vorschläge

NuCarbon möchte Partnerschaften in Deutschland aufbauen, um CO₂-arme Chemikalien und Kraftstoffe zu vermarkten, Produkte aus Südafrika zu exportieren und Technologien zur Verwertung von Lebensmittelabfällen zu lizenzieren. Im Mittelpunkt stehen:

- Export von Bioethanol, Biodiesel, Bioöl und weiteren CO₂-armen oder CO₂-negativen Ausgangsstoffen
- Lizenz- und Joint-Venture-Kooperationen mit Abfallwirtschaftsunternehmen sowie Chemie- und Kraftstoffherstellern
- Aufbau einer Pilotanlage in Deutschland zur Umwandlung von Lebensmittelabfällen in Chemikalien
- Abnahmepartnerschaften in der Luftfahrt und im Bereich erneuerbare Energien, einschließlich Ausgangsstoffen für nachhaltige Flugkraftstoffe
- Unterstützung bei Zertifizierung, Forschung und Entwicklung sowie EU- und ISCC-Audits

Website

www.nucarbon.co.za

Kontakt

Muven Naidoo, Technical Director
+27 84 605 8849
muven.aidoo@nucarbon.co.za

LinkedIn

www.linkedin.com/in/muven/

Jahresumsatz: ca. €50,000

Anzahl der Mitarbeitenden: 3



Soldevco ist ein 2021 gegründetes Green- und Cleantech-Unternehmen für Wassertechnik aus Big Bay. Über Ultra-Oxygen bietet es patentierte Mikro- und Ultrafeinblasen-Belüftung sowie Lösungen für Bioremediation, Desinfektion und IoT-gestützte Wasserüberwachung. Die Technologien werden in Abwasserwirtschaft, Landwirtschaft, Aquakultur und industrieller Wasserbehandlung eingesetzt. Mit 25 % Exportanteil und über 45 Jahren Teamerfahrung expandiert Soldevco in Südafrika, Europa und dem Nahen Osten.

SOLDEVCO₀₂

Ziele / Vorschläge

Soldevco möchte mit deutschen Partnern bei Vertrieb, Pilotprojekten, Technologieintegration und gemeinsamer Geschäftsentwicklung zusammenarbeiten. Im Mittelpunkt stehen:

- Vertrieb und Einsatz der Ultra-Oxygen™-Technologie mit Mikro- und Ultrafeinblasen
- Pilotprojekte mit Ingenieurunternehmen, Systemintegratoren, Kommunen und Industrieunternehmen
- Integration in intelligente Überwachungs-, Automatisierungs- und Wasserwiederverwendungssysteme
- Energieeffiziente Anwendungen in Abwasserwirtschaft, Landwirtschaft, Aquakultur und Umweltschutz
- Expansion in europäische und internationale Märkte durch langfristige Partnerschaften

Website

www.soldevco.co.za/

Kontakt

Heindré Keith Rademan, CEO
+27 60 703 3865
heindre@soldevco.co.za

LinkedIn

www.linkedin.com/in/heindrerademan/



Jahresumsatz: bis zu €100,000

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 10

Epitome Consulting ist ein 2009 gegründetes Beratungsunternehmen für Bauingenieurwesen und Projektmanagement mit Sitz in Johannesburg. Das Unternehmen arbeitet in den Bereichen Wassereinsparung, Verbrauchsmanagement, Straßenbau, Regenwassermanagement, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Zu den Spezialgebieten gehören akustische Leckortung, Druck- und Zonenmanagement, Zählerprüfungen, die Aufteilung von Leitungsnetzen, Wasserbilanzanalysen und Lösungen für effizientere Wassersysteme.



Ziele / Vorschläge

Das Unternehmen sucht deutsche Technologiepartner für moderne Leckortungs- und Inspektionssysteme. Gesucht werden frei schwimmende akustische Systeme sowie kabelgebundene audiovisuelle Lösungen für unter Wasser liegende oder schwer zugängliche Infrastruktur. Im Mittelpunkt stehen:

- Leckortung in Echtzeit zur Verringerung von Ausfallzeiten und Kosten
- Hochempfindliche Erkennung mit zuverlässiger Datenübertragung
- Skalierbarer Einsatz und Integration in bestehende Wassersysteme
- Technische Unterstützung, Schulungen und Zusammenarbeit im Betrieb
- Kooperation mit Anbietern grabenloser Rohrsanierung und intelligenter Systeme zur Verringerung von Wasserverlusten



Website

www.epitomeconsulting.co.za

Kontakt

Ramokotjo Mokoene, General Manager/Director
+27 83 404 2135
clement@epitomeconsulting.co.za



LinkedIn

www.linkedin.com/in/clement-mokoene



Jahresumsatz: bis zu €1 Mio.

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50

WHC Solutions ist ein 2007 gegründetes Technologieunternehmen für Wassermanagement mit Sitz in Pretoria. Es entwickelt und produziert Lösungen für Wasser- und Sanitärsysteme, darunter das WHC Leak-Less Valve, das DigiAqua-System sowie Technologien für Wassermanagement und -verteilung. WHC unterstützt Kommunen und Organisationen mit skalierbaren, kostengünstigen Lösungen, die Wasserverluste reduzieren, die Überwachung verbessern und eine nachhaltige Wasserinfrastruktur stärken.



Ziele / Vorschläge

WHC Solutions sucht strategische Partnerschaften mit deutschen Unternehmen aus den Bereichen intelligente Wassertechnologien, Produktion, Engineering und nachhaltige Infrastruktur. Im Mittelpunkt stehen:

- Technologieaustausch für intelligente Wassermanagementsysteme
- Vertriebspartnerschaften für die Lösungen von WHC
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung und Skalierung des Leak-Less Valve und des DigiAqua-Systems
- Zusammenarbeit bei Engineering und Produktion für nachhaltige Wasserinfrastruktur
- Erschließung neuer Märkte in Afrika und weiteren Regionen

Website

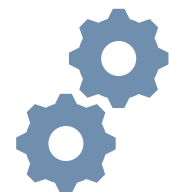
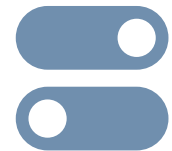
www.whcsolutions.co.za

Kontakt

Ethel Mphahlele, Client Coordinator & Programme Manager
+27 64 640 7813
ethel@whcsolutions.co.za

LinkedIn

www.linkedin.com/in/ethel-mpahlele



Jahresumsatz: bis zu €500,000

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50

ALLFLEX Packaging



ALLFLEX Packaging ist ein 1999 gegründeter Hersteller flexibler Verpackungen mit Sitz in Kapstadt. Das Unternehmen bedruckt, laminiert, extrudiert und schneidet Folien und verarbeitet sie zu Beuteln und Standbodenbeuteln. Die Verpackungen werden für Konsumgüter, Lebensmittel, Pharma, Wein und Chemie genutzt. ALLFLEX ist nach FSSC 22000 inkl. HACCP zertifiziert und hat Level-1-B-BBEE-Status. Aktuell entwickelt das Unternehmen recycelbare Hochbarriereverpackungen für Lebensmittel.



Ziele / Vorschläge

ALLFLEX möchte Import-, Export- und Vertriebspartnerschaften mit deutschen Lieferanten aufbauen. Ziel ist es, die Produktion flexibler Verpackungen zu modernisieren und wettbewerbsfähiger zu werden. Im Mittelpunkt stehen:

- Beschaffung moderner deutscher Flexodruckmaschinen und Verarbeitungsanlagen
- Modernisierung von Druck, Laminierung, Zuschnitt sowie Beutel- und Standbodenbeutelherstellung
- Beschaffung hochwertiger Verpackungsfolien wie PET, BOPP, Nylon und MDO-Polyethylen
- Technische Zusammenarbeit beim Folienblasen und bei recycelbaren Hochbarriereverpackungen
- Langfristige Import- und Exportkooperationen für nachhaltige flexible Verpackungsmaterialien

Website

www.allflex.co.za

Kontakt

Steven Jonathan Samuels, CEO

+27 82 890 0429

steven@allflex.co.za

LinkedIn

www.linkedin.com/in/steven-samuels



Jahresumsatz: bis zu €5 Mio.

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50

Creinex Management ist ein 2015 gegründeter Hersteller von Industrieverpackungen mit Sitz in Pretoria. Das Unternehmen fertigt und verkauft FIBC-Big-Bags, aufbereitete gebrauchte Big-Bags, große Pflanzsäcke für Bäume und Polypropylensäcke. Die Produkte werden in Landwirtschaft, Bergbau, Recycling, Bau, Gartenbau, Lebensmittelverarbeitung und Industrie genutzt. Creinex ist ein Level-1-B-BBEE-Unternehmen und bietet maßgeschneiderte Verpackungslösungen aus gewebtem Polypropylen nach SANS-Standards an.



Ziele / Vorschläge

- Creinex sucht langfristige deutsche Partner, um seine Produktionskapazitäten und den Zugang zum afrikanischen Markt mit deutscher Technologie und Industrieerfahrung zu verbinden. Im Fokus stehen:
- Export-, Lizenz- und Joint-Venture-Kooperationen für die Herstellung und den Vertrieb industrieller Verpackungen
 - Herstellung von FIBC aus Recyclingmaterial, Rücknahme und Wiederaufbereitung gebrauchter Big-Bags sowie Verpackungslösungen für Forst- und Umweltsanwendungen
 - Recyclinglösungen für landwirtschaftliche und industrielle Verpackungen
 - Umweltzertifizierte, nachhaltige Exportverpackungen
 - Geschlossene Recyclingkreisläufe zwischen Europa und Afrika
 - Technischer Wissensaustausch und langfristige Liefervereinbarungen

Website

www.creinexmanagement.com/

Kontakt

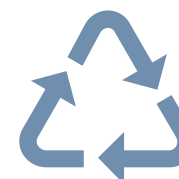
Olivia Ngwanamohuba Segooa, Director & CEO
+27 76 050 1820
olivia@creinexmanagement.com

LinkedIn

www.linkedin.com/in/olivia-segooa

Jahresumsatz: bis zu €100,000

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 10



Zilon Bulk Bags



Zilon Bulk Bags ist ein 2015 gegründeter Hersteller von FIBC-Big-Bags in Pietermaritzburg. Es produziert maßgeschneiderte, recycelbare Polypropylen-Bags, darunter 1-Tonnen-, Cross-Corner- und Seitennaht-Modelle sowie beschichtete Varianten und Bags mit Inlinern. Die Produkte werden in Landwirtschaft, Bergbau, Bau sowie in der Düngemittel-, Lebensmittel- und Industriebranche eingesetzt. Zilon fertigt über 15.000 Bags monatlich mit Kapazität bis 25.000, ist exportorientiert und besitzt den Level-1-B-BBEE-Status.



Ziele / Vorschläge

Zilon möchte Export-, Joint-Venture- und Lizenzkooperationen mit deutschen Partnern aus Landwirtschaft, Bergbau und Rohstoffindustrie aufbauen. Gleichzeitig soll die FIBC-Produktion modernisiert werden. Im Mittelpunkt stehen:

- Lieferung von FIBC-Big-Bags für Schüttgüter in Landwirtschaft, Bergbau und Industrie
- Lebensmitteltaugliche Bags und Lösungen für Gefahrstoffe
- Moderne automatisierte Maschinen für eine effizientere und größere Produktion
- Mehrschichtige Inliner zum Schutz vor Feuchtigkeit, Sauerstoff und Verunreinigungen
- RFID-Systeme für Bestandsmanagement und Rückverfolgbarkeit
- Schulungen und Kundendienst für sicheres Befüllen, Heben, Lagern und Wiederverwenden

Website

www.zilonbulkbags.co.za

Kontakt

Shivaan Kiran Ramdeen, Operations Director
+27 83 610 2764
shivaan.kiran@gmail.com



Jahresumsatz: bis zu €100,000

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50

X-Haulted Trading and Projects



X-Haulted Trading and Projects ist ein 2009 gegründetes Produktionsunternehmen mit Sitz in Pretoria. Das Unternehmen fertigt maßgeschneiderte Mehrwegverpackungen und Lösungen für den Materialtransport, darunter Transportgestelle, Sequenzwagen, Teilebehälter, Metallregale, Schutz- und Polstereinlagen sowie faltbare Behälter und Wagen für die Automobil- und andere Industrien. Zudem produziert und überholt es Fahrzeugabdeckungen und passende persönliche Schutzausrüstung. Der Exportanteil liegt bei 10 %.



Ziele / Vorschläge

Das Unternehmen möchte mit deutschen Partnern in den Bereichen Import, Export, Joint Ventures und Vertrieb zusammenarbeiten. Im Mittelpunkt stehen:

- Lieferung kundenspezifischer Mehrwegverpackungen und Ladungsträger für automobiler Lieferketten
- Zusammenarbeit bei Transportgestellen, Teilebehältern, Sequenzwagen, Regalen und Schutzeinlagen
- Beschaffung und Vertrieb von Planenstoffen, PVC, Canvas und hochbelastbaren Materialien für Textil- und Bekleidungsanwendungen
- Gemeinsame Entwicklung CAD-basierter Verpackungslösungen nach Lean-Prinzipien
- Anpassung der Lösungen an die Anforderungen der jeweiligen Bauteile
- Langfristige Partnerschaften zur Verbesserung von Qualität, Produktionskapazität und Wachstum

Website

www.xhaultedtrading.co.za

Kontakt

Collins Phetolo Soko, Managing Director
+27 84 471 0551
info@xhaultedtrading.co.za

LinkedIn

www.linkedin.com/in/collins-soko

Jahresumsatz: bis zu €100,000

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50



ASCENG ist ein 2012 gegründetes multidisziplinäres Ingenieur- und Projektmanagementunternehmen mit Sitz in Johannesburg. Das Unternehmen bietet EPC- und EPCM-Leistungen von der Konzeptentwicklung und Machbarkeitsstudie bis zu Planung, Beschaffung, Bau, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung an. ASCENG arbeitet in den Bereichen Energie und Wasser, Bergbau und Metalle, Schienenverkehr und Häfen. Es verfügt über Erfahrung mit großen Infrastruktur- und Erneuerbare-Energien-Projekten in Südafrika.



Ziele / Vorschläge

ASCENG möchte mit deutschen Partnern zusammenarbeiten, um KI-gestützte Lösungen für den Anlagenlebenszyklus, Fernüberwachung und moderne Energietechnologien in afrikanischen Märkten einzuführen. Im Mittelpunkt stehen:

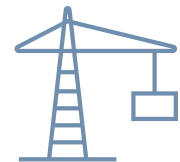
- Lizenzierung und Vertrieb von Online-Zustandsüberwachungs- und IoT-Systemen
- Vorausschauende Optimierung und automatisierte Instandhaltung
- Lösungen zur Verlängerung der Lebensdauer von Anlagen
- Digitale Echtzeit-Zwillinge, cyberphysische Integration und Technologien zur Stärkung der Anlagenresilienz
- Technologien für grünen Wasserstoff, Schwerkraftspeicher und moderne Batteriespeicher
- Schulungen für afrikanische Ingenieure und Anlagenbetreiber
- Langfristige Technologie-, Lizenz- und Projektpartnerschaften

Website

www.asceng.co.za/

Kontakt

Moreneng Dennis Mashile, Director
+27 82 854 9403
dennis.mashile@asceng.co.za



Jahresumsatz: bis zu €1 Mio.

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50

Lamela Consulting ist ein 2015 gegründetes Unternehmen für Infrastrukturdienstleistungen mit Sitz in Edenvale. Es bietet Ingenieurleistungen, Infrastrukturberatung und Projektmanagement. Schwerpunkte sind Bau- und Tragwerksplanung, Wasser und Abwasser, Umweltmanagement, Bergbauinfrastruktur und Managementservices. Lamela verbindet Erfahrung im öffentlichen Sektor mit nachhaltigen Lösungen. Das Unternehmen besitzt den Level-1-B-BBEE-Status und ist nach ISO 9001:2015 zertifiziert.



Ziele / Vorschläge

Lamela sucht deutsche Partner, um moderne Technologien in Infrastrukturprojekten im südlichen Afrika einzusetzen. Gesucht werden Lösungen aus den Bereichen Engineering, Produktion, digitale Infrastruktur, Energie, Wasser und Industrie. Im Mittelpunkt stehen:

- Technische Partnerschaften und Technologietransfer
- Anpassung deutscher Lösungen an lokale Anforderungen
- Joint Ventures und gemeinsame nachhaltige Infrastrukturprojekte
- Verbindung deutscher Technologie mit der lokalen Umsetzungserfahrung von Lamela
- Investitions- und Finanzierungspartnerschaften
- Schulungen, Wissenstransfer und langfristige technische Zusammenarbeit
- Zusammenarbeit mit Technologieanbietern und Finanzierungsinstitutionen



Website

www.lamela.co.za

Kontakt

Sibonelo Mdluli, Managing Director
+27 73 383 3001
smdluli@lamela.co.za



Jahresumsatz: bis zu €10 Mio.

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50



Proconics International ist ein 2021 gegründetes Ingenieurdienstleistungsunternehmen mit Sitz in Secunda und Teil der 1995 gegründeten Proconics Group. Es bietet multidisziplinäre Ingenieur- und EPC-Leistungen sowie Projektpersonal für kritische Infrastruktur, Anlagenumbauten, neue Industrieanlagen und Projekte im Bereich erneuerbare Energien. Das Unternehmen erzielt 100 % seines Umsatzes im Ausland. Seine Systeme sind nach ISO 9001, ISO 14001, ISO 45001 und ISO 27001 zertifiziert.



Ziele / Vorschläge

Das Unternehmen sucht deutsche Partner, die zusätzliche Ingenieurkapazitäten, Unterstützung bei der Projektdurchführung oder erfahrenes Personal für Inbetriebnahmen benötigen. Dies gilt besonders für anspruchsvolle oder abgelegene internationale Standorte. Im Mittelpunkt stehen:

- Unteraufträge für multidisziplinäre Ingenieurleistungen
- Bereitstellung von zusätzlichem Projektpersonal
- Unterstützung bei Inbetriebnahmen an abgelegenen oder technisch anspruchsvollen Standorten
- Projekte in Petrochemie, Öl und Gas, LNG sowie Luftzerlegung
- Projekte im Bereich erneuerbare Energien
- Hoch- und Mittelspannungsübertragung und -verteilung
- Langfristige Zusammenarbeit bei internationalen Energie- und Industrieprojekten

Website

www.proconics.co.za/

Kontakt

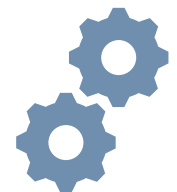
Rhigardt Hein Nolte, Managing Director
+27 79 879 9196
rhigardt.nolte@proconics.co.za

LinkedIn

www.linkedin.com/in/rhigardtnolte/

Jahresumsatz: bis zu €2 Mio.

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 10



Parasource Group ist ein 2018 gegründetes Produktions- und Logistikunternehmen mit Sitz in Edenvale. Das Unternehmen stellt leistungsfähige kapazitätsgesteuerte Durchführungen für die Stromübertragung und Stromverteilung her. Diese werden in Transformatoren, Schaltanlagen und Hochspannungsgeräten eingesetzt. Zusätzlich bietet Parasource Transport- und Lagerdienstleistungen an. Das Unternehmen verbindet Präzisionstechnik mit ausbaufähigen Produktionskapazitäten.

PARASOURCE

Ziele / Vorschläge

Parasource sucht deutsche Technologie- und Produktionspartner. Ziel ist es, das Angebot an Hochspannungskomponenten auszubauen und neue Infrastrukturmärkte in Afrika zu erschließen. Im Mittelpunkt stehen:

- Technologietransfer für Hochspannungsisolierung, moderne Materialien und Präzisionstechnik
- Lokale Fertigung von kapazitätsgesteuerten Durchführungen und Komponenten für Energieanlagen
- Gemeinsame Produktentwicklung und Verbesserung der Prüfverfahren
- Import deutscher Technologien, Komponenten und technischen Know-hows
- Langfristige Zusammenarbeit, die deutsche Ingenieurkompetenz mit lokaler Produktion und regionalem Marktzugang verbindet

Website

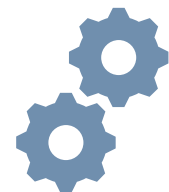
www.parasource.co.za/

Kontakt

Lwandle Malumbete, Operations Manager
+27 81 437 0799
lwandle.malumbete@parasource.co.za

Jahresumsatz: bis zu €100,000

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 10



HisWay Labs ist ein 2019 gegründetes Bahntechnologie- und IoT-Unternehmen aus Somerset West. Es entwickelt TrackView®, einen in der EU patentierten, solarbetriebenen Sensor zur Schienenüberwachung. Das System erkennt Schienenbrüche, prüft den Streckenzustand und ortet Züge. Zudem bietet HisWay Labs bahntechnische Beratung. Die Lösung kommt ohne Kupferkabel aus, ist vandalismussicher und senkt Risiken sowie Kosten für Kabel, Sicherheit und Wartung. Das Unternehmen ist bereits in den USA und Australien aktiv.



Ziele / Vorschläge

HisWay Labs möchte mit deutschen und europäischen Bahntechnikpartnern zusammenarbeiten, um TrackView® auf den EU-Märkten einzuführen und weiterzubreiten. Im Mittelpunkt stehen:

- Joint Ventures und Partnerschaften mit Bahntechnikherstellern, Betreibern und Systemintegratoren
- Vertriebs- und Lizenzkooperationen für den Markteintritt
- Produkttests, Validierung und Pilotprojekte
- Technischer und wirtschaftlicher Austausch mit Partnern, die den europäischen Markt kennen
- Langfristige Zusammenarbeit zur Positionierung von TrackView® als skalierbare Lösung für die Zustandsüberwachung von Bahnstrecken

Website

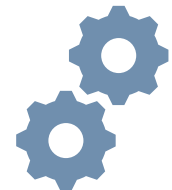
www.trackview.io

Kontakt

Kent Gibbon, Chief Commercial Officer
+27 74 135 1918
kent@trackview.io

LinkedIn

www.linkedin.com/in/kl-gibbon/



Jahresumsatz: bis zu €100,000

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 10

AIH Logistics North ist ein 2022 gegründetes Unternehmen für Automobillogistik und Beratung mit Sitz in Pretoria. Das Unternehmen unterstützt Kunden aus der Automobil-, Ingenieur- und Fertigungsindustrie. Zu den Leistungen gehören Value-Added-Logistik, Lieferkettenplanung, Industrialisierung, Lieferantenentwicklung, Qualitätssysteme und Beratung. AIH Logistics North gehört zur AIH Group und arbeitet hauptsächlich für die Automobilindustrie. Durch internationale Projekte erzielt das Unternehmen einen Exportanteil von 20 %.



Ziele / Vorschläge

AIH Logistics North möchte mit deutschen Partnern zusammenarbeiten und Dienstleistungen in den Bereichen Automobillogistik, Lieferketten und Industrieberatung anbieten. Im Mittelpunkt stehen:

- Unterstützung bei politischen Rahmenbedingungen und Anreizsystemen für Automobil- und Industrieprojekte
- Erstellung von Machbarkeitsstudien, Business Cases und Marktanalysen
- Prozessgestaltung, Prozessoptimierung und Industrialisierung
- Lieferantenentwicklung, Qualifizierung von Mitarbeitenden und Einführung von Qualitätssystemen
- Logistik- und Lieferkettenplanung für Produktionsunternehmen

Website

www.theaihgroup.com/

Kontakt

Francois Pierre Viljoen, Director
+27 83 675 7959

francois.viljoen@TheAIHGroup.com

LinkedIn

www.linkedin.com/in/francois-viljoen



Jahresumsatz: bis zu €100,000

Anzahl der Mitarbeitenden: bis zu 50

Bei Interesse an einer Zusammenarbeit mit einem oder mehreren Unternehmen, können Sie diese direkt kontaktieren.

Haben Sie noch Fragen zum Programm oder sollten Sie Interesse haben, eine ganze Gruppe zur Besichtigung in Ihr Unternehmen einzuladen, dann kontaktieren Sie bitte das Business Development Centre.

BDC-Kontakt: Heidi Werner, Managing Director of RKW Sachsen-Anhalt GmbH, 0391 73619-22, heidi.werner@rkw-sachsenanhalt.de
Sven Fricke, Leiter Unternehmerbüro Barleben, 039203 565-2160, sven.fricke@barleben.de
Sebastian Marschall, RKW Sachsen-Anhalt GmbH, 0391 73619-13, sebastian.marschall@rkw-sachsenanhalt.de

Jetzt registrieren:

www.pg-connect.de/registrierung

PG-Webseite:

www.partnering-in-business.de

„Partnering in Business with Germany“ ist ein Instrument der Außenwirtschaftsförderung des



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Partnering in Business
with Germany

„Partnering in Business with Germany“ wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie durchgeführt von

giz Deutsche Gesellschaft
für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Die Programmmodule von "Partnering in Business with Germany" werden im Auftrag der GIZ umgesetzt von

